

3. MUNDHYGIENETAG in Berlin in vollen Sälen

Wohl kaum ein Bereich in der Zahnheilkunde erfährt kontinuierlich so viele Neuerungen wie die häusliche Mundhygiene.



Abb. 1: Der 3. MUNDHYGIENETAG war bis zum letzten Platz gefüllt. – Abb. 2: Die Referenten des 3. MUNDHYGIENETAGES: Univ.-Prof. Dr. Thorsten M. Auschill, Priv.-Doz. Dr. Mzhgan Bizhang und Prof. Dr. Stefan Zimmer (v.l.).

Unter der wissenschaftlichen Leitung von Prof. Dr. Stefan Zimmer/Witten richtete sich das Programm der lange zuvor ausgebuchten und exklusiv gelegenen Veranstaltung im Hotel Palace Berlin an Zahnärzte und das Praxispersonal. Im Mittelpunkt des Kongresses stand die Wissensvermittlung durch erfahrene Hochschullehrer und Praktiker rund um die häusliche Mundhygiene. Nahezu 300 Teilnehmer folgten Theorie und Praxis in spannenden Vorträgen und Seminaren. Der wissenschaftliche Lei-

ter selbst eröffnete die Tagung am Freitag mit seinem Vortrag zum Thema „Elektrozahnbürsten“, in welchem der Siegeszug der elektrischen Zahnbürste in der häuslichen Prophylaxe beleuchtet, die aktuelle Studienlage kritisch reflektiert und dem Auditorium praktische Orientierungshilfen an die Hand gegeben wurden, wann welche Zahnbürste zu empfehlen ist. In seinem zweiten Vortrag beschäftigte sich Prof. Dr. Zimmer mit der Zahnpasta und stellte dabei sowohl ihre historische Entwicklung als auch

ihren heutigen Status als „Vielkönner“ heraus. Mit der Reinigung der Interdentalräume sowie der Zunge beschäftigte sich Referentin Priv.-Doz. Mzhgan Bizhang/Witten, dabei untersuchte sie unterschiedliche Hilfsmittel und ihre Anwendungsbereiche und untermauerte diese mittels Studien. Daran anschließend rückte Prof. Dr. Thorsten M. Auschill/Marburg mit seinem Schwerpunkt der häuslichen Prophylaxe noch ein weiteres Themenfeld in den Mittelpunkt und erklärte, wie

unterschiedliche Risikogruppen mit individuellen Strategien dabei unterstützt werden können. Während Prof. Dr. Auschill die Behandlung fluorotischer Veränderungen in seinem zweiten Beitrag auf der Agenda hatte und deren Behandlung mithilfe der Infiltrationstherapie erklärte und veranschaulichte, behandelte Priv.-Doz. Dr. Gregor Petersilka/Würzburg die umstrittene Leistung der Munddusche und bot dank einer interessensneutralen Übersicht über die wissenschaftlichen Fakten Hilfe

im Meinungsdschungel. Mit seinem zweiten Vortrag und der Frage „Gut geputzt und dennoch krank?“ schloss er den Hauptkongress am Freitag ab. Der zweite Kongresstag am Samstag bot mit den Seminaren von Iris Wälter-Bergob/Meschede und Christoph Jäger/Stadthagen zur Hygiene- bzw. QM-Beauftragung eine zusätzliche Fortbildungsoption und rundete die Veranstaltung erfolgreich ab. Die parallel stattfindende Industrieausstellung stellte eine umfangreich genutzte Möglichkeit dar, während des Kongresses mit Herstellern in Kontakt zu kommen, Hintergrundinformationen einzuholen und Produkte zu vergleichen. **PN**

PN Info

OEMUS MEDIA AG
 Holbeinstraße 29
 04229 Leipzig
 Tel.: 0341 48474-308
 Fax: 0341 48474-290
 event@oemus-media.de
 www.oemus.com
 www.mundhygienetag.de



ANZEIGE

Cavitron®

**Neues Design!
FITGRIP™**

- Gelenkschonend
- Ermüdungsfreies Arbeiten
- Einzigartiges Design mit größerem Griffdurchmesser

- **Tap-On Technologie:** Aktivierung per kabellosem Funk - Fußschalter
- **Turbo-Funktion** für konstant 25 % mehr Leistung
- **Prophy – Modus:** Automatikzyklen ermöglichen automatischen Wechsel von Pulverwasserstrahl und Spülen
- Minimalinvasive „Blue Zone“
- Schafft unvergleichlichen Patientenkomfort
- „Power Boost“ – Gegen hartnäckige Ablagerungen
- Personalfreier Geräte-Reinigungsmodus

Ihr nächster großer Schritt in der Ultraschall-Technologie!

